

644841-2026 - Competition

Germany – Construction work – Rohbauarbeiten (Stahlbeton-Fundamente, -Innenwänden, -Stützen, -Decken) für Holz-Hybrid-Bau

OJ S 181/2026 18/09/2026

Contract or concession notice – standard regime

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Erzbischöfliches Ordinariat München, Abt. 1.2.2 Vergabestelle Bau

Email: VST@eomuc.de

Legal type of the buyer: Organisation awarding a contract subsidised by a contracting authority

Activity of the contracting authority: Recreation, culture and religion

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Rohbauarbeiten (Stahlbeton-Fundamente, -Innenwänden, -Stützen, -Decken) für Holz-Hybrid-Bau

Description: Rohbauarbeiten (Stahlbeton-Fundamente, -Decken, -Innenwände und -Stützen) für Holz-Hybrid-Bau

Procedure identifier: efeed3c0-bb92-4197-b25f-19a701d8057c

Internal identifier: PR-021044

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45000000 Construction work

Additional classification (cpv): 45112000 Excavating and earthmoving work, 45232400 Sewer construction work, 45112100 Trench-digging work, 45262300 Concrete work, 45262310 Reinforced-concrete work, 45262522 Masonry work

2.1.2. Place of performance

Postal address: Hofkurat-Diehl-Str. 5

Town: Oberschleißheim

Postcode: 85764

Country subdivision (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: 1. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern/Bietern über die Vergabepattform der Erzdiözese München und Freising (<https://eom-vp-prod.ai-hosting.de/NetServer/>) über die Software "AI BIETERCOCKPIT" in Textform eingereicht werden. Die Anfragefrist für zusätzliche Auskünfte (Bieterfragen in der Angebotsphase), die ausschließlich über die E-Vergabepattform mit dem Tool "AI BIETERCOCKPIT" einzureichen sind, endet am 12.10.2026. Die Kommunikation (Bieterfragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Elektronische Vergabepattform. 2. Eignungsnachweis 2.1 Der

Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung kann wie folgt geführt werden: a) Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung verlangt werden. b) Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot entweder die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124), ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" ist Bestandteil der Formulare des Vergabehandbuchs Bund bzw. Vergabehandbuchs Bayern und wird außerdem mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. Fordert der AG Einzelnachweise nach, so sind diese innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Bei Einsatz von anderen Unternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen.

2.2 Bietergemeinschaften Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist. Diese Erklärung muss beinhalten, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

2.3 Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge, Eignungsleihe) Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die hierfür vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten in seinem Angebot benennen. Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu einem von ihr bestimmten Zeitpunkt nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind. Er hat den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen anzugeben und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen. Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der "Verpflichtungserklärung" abzugeben. Eine Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen für die berufliche Befähigung (§ 6a EU Absatz 1 Nummer 3 Buchstabe e) oder die berufliche Erfahrung (§ 6a EU Absatz 1 Nummer 3 Buchstaben a und b) ist nur möglich, wenn diese Unternehmen die Arbeiten ausführen, für die diese Kapazitäten benötigt werden. Der Bieter hat andere Unternehmen, bei denen Ausschlussgründe vorliegen oder die das entsprechende Eignungskriterium nicht erfüllen, innerhalb einer von der

Vergabestelle gesetzten Frist zu ersetzen. 2.4 Der Bewerber/Bieter hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 98c des Aufenthaltsgesetzes • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Rohbauarbeiten (Stahlbeton-Fundamente, -Innenwänden, -Stützen, -Decken) für Holz-Hybrid-Bau

Description: Stichwortartige Leistungsbeschreibung: Gegenstand der Ausschreibung sind die Rohbauarbeiten für den Neubau einer Kindertageseinrichtung in Holz-Hybridbauweise. Die Arbeiten umfassen sämtliche zur Erstellung des Rohbaus erforderlichen Leistungen, neben den Zimmerer- und Holzbauarbeiten, welche separat ausgeschrieben werden. Schwerpunkt der Arbeiten ist die Erstellung der Stahlbeton-Fundamente, -Bodenplatte, -Decken, -Innenwände und -Stützen. Aufgrund der engen konstruktiven Schnittstellen zwischen Stahlbeton- und Holzbauteilen (tragende, vorgefertigte Holzaußenwandelemente, Holzdachstuhl) ist während der Ausführung eine intensive Abstimmung und Koordination mit der Holzbau-/ Zimmererfirma sicherzustellen. - Baugrubenaushub: ca. 616,30 m³ - Kanalrohre PP-MD, Grundleitungen: ca. 290,00 m - Rohrgräben ausheben und verfüllen: ca. 152,00 m - Streifen- und Einzelfundamente aus Stahlbeton C25/30: ca. 103,20 m³ - Bodenplatte aus Stahlbeton C20/25, d = 10 cm: ca. 34,60 m³ - Schalung für Fundamente und Bodenplatte: ca. 386,65 m² - Ortbeton für Wände, Stützen, Decken und Firsthaube, C25/30: ca. 283,00 m³ - Schalung für Wände, Stützen, Decken und Firsthaube: ca. 1.509,00 m² - Betonstahl, Matten- und Stabstahl: ca. 38.300 kg - Nicht tragende Mauerwerksausfachungen, d = 25 cm: ca. 158,00 m² Stichwortartige Beschreibung der Baumaßnahme: Das Bauvorhaben umfasst den Ersatzneubau der Kindertageseinrichtung Maria Patrona Bavariae in Oberschleißheim an der Hofkurat-Diehl-Straße 5. Vorgesehen ist die Errichtung eines mehrgeschossigen Hauptgebäudes sowie eines eingeschossigen Nebengebäudes in Holz-Hybrid-Bauweise einschließlich der zugehörigen Freianlagen. Das Hauptgebäude wird mit Erdgeschoss, 1. Obergeschoss und Dachgeschoss ausgeführt und umfasst eine Bruttogrundfläche von ca. 1.066 m² sowie einen Bruttorauminhalt von ca. 3.970 m³. Ergänzend ist ein eingeschossiges Nebengebäude in Holzbauweise mit Stahlbetonfundament vorgesehen, welches eine Bruttogrundfläche von ca. 35 m² und einen Bruttorauminhalt von ca. 98 m³ aufweist. Die

Kindertageseinrichtung ist für vier Kindergartengruppen mit jeweils bis zu 25 Kindern und damit insgesamt bis zu 100 Kinder ausgelegt; sie wird teilweise als integrative Einrichtung genutzt. Die Erschließung erfolgt barrierefrei über einen Plattformlift.
Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45000000 Construction work

Additional classification (cpv): 45112000 Excavating and earthmoving work, 45232400 Sewer construction work, 45112100 Trench-digging work, 45262300 Concrete work, 45262310

Reinforced-concrete work, 45262522 Masonry work

5.1.2. Place of performance

Postal address: Hofkurat-Diehl-Str. 5

Town: Oberschleißheim

Postcode: 85764

Country subdivision (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 07/12/2026

Duration end date: 26/02/2027

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Zum Nachweis der beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit hat der Bieter geeigneter Referenzen zu vergleichbaren Leistungen in den letzten bis zu 5 Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, anzugeben. Die Anforderung des Nachweises vergleichbarer Referenzen gemäß FB 124 Eigenerklärung zur Eignung gilt auch für präqualifizierte Bieter. Präqualifizierte Bieter können sich dazu des PQ-Verzeichnisses bedienen, soweit dort Nachweise entsprechend vergleichbarer Referenzen hinterlegt sind. Präqualifizierte Bieter sollten prüfen, ob die im PQ-Verzeichnis hinterlegten Nachweise vergleichbare Referenzen betreffen und die Hinterlegung ggf. entsprechend anpassen. Alternativ können die Referenzen auch mit dem Angebot übermittelt werden.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Zum Nachweis der beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit hat der Bieter eine Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren

jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal vorzulegen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Zum Nachweis der wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit hat der Bieter folgende Bescheinigungen abzugeben: •

Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen § 48b EstG •

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt • Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist •

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen

Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen • Nachweis einer

Betriebshaftpflichtversicherung

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Zum Nachweis der wirtschaftliche und finanzielle

Leistungsfähigkeit hat der Bieter eine Erklärung abzugeben über den Umsatz mit

vergleichbaren Bauleistungen der letzten 3 Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und

andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter

Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle

Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in

Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung

ist gleichzeitig mit der "Verpflichtungserklärung" abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen).

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur

Berufsausübung ist vorzulegen: Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung

in das Berufsregister des Firmensitzes (Handwerksrolle oder Industrie- und Handelskammer)

sowie Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://eom-vp-prod.ai-hosting.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a0a9213961-6bcaa928d3017242

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://eom-vp-prod.ai-hosting.de/NetServer/>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 20/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Nachforderung gem. VOB-A EU § 16a

Information about public opening:

Opening date: 20/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Erzdiözese München und Freising, Vergabestelle Bau Schrammerstr. 3 80330 München

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Erzbischöfliches Ordinariat München, Abt. 1.2.2 Vergabestelle Bau

Organisation providing more information on the review procedures: Erzdiözese München und Freising KdöR, Erzbischöfliches Ordinariat München, Abt. 1.2.2 Vergabestelle Bau

Organisation receiving requests to participate: Erzbischöfliches Ordinariat München, Abt. 1.2.2 Vergabestelle Bau

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Erzbischöfliches Ordinariat München, Abt. 1.2.2 Vergabestelle Bau

Registration number: DE811510756
Postal address: Schrammerstr. 3
Town: München
Postcode: 80333
Country subdivision (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Country: Germany
Contact point: Erzbischöfliches Ordinariat München, Abt. 1.2.2 Vergabestelle Bau,
Schrammerstr. 3, 80333 München
Email: VST@eomuc.de
Telephone: +49 89 21371528
Fax: +49 89 21371748

Roles of this organisation:

Buyer

Central purchasing body awarding public contracts or concluding framework agreements for works, supplies or services intended for other buyers

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Registration number: DE 811335517

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postcode: 80534

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Erzdiözese München und Freising KdöR, Erzbischöfliches Ordinariat München, Abt. 1.2.2 Vergabestelle Bau

Registration number: DE811510756

Postal address: Schrammerstr. 3

Town: München

Postcode: 80333

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Roles of this organisation:

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-7006

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: f7651c7e-3c34-4ccb-9231-e101d031cf5a - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 16/09/2026 16:10:10 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 644841-2026

OJ S issue number: 181/2026

Publication date: 18/09/2026